

The background of the cover features a blurred image of several books standing upright on a desk. A blue book is in the foreground, with a black pen resting on its pages. The scene is lit with soft, natural light, creating a professional and educational atmosphere. The cover is divided into three main color zones: a green textured area on the left, a white central area, and a red textured area on the right.

Christian Schmidt

Podcasts in pädagogischen Kontexten

Einsatzmöglichkeiten und effektive didaktische Ausgestaltung
innovativer Audiomedien



Diplomica Verlag

Schmidt, Christian: Podcasts in pädagogischen Kontexten: Einsatzmöglichkeiten und effektive didaktische Ausgestaltung innovativer Audiomedien. Hamburg, Diplomica Verlag GmbH 2014

Buch-ISBN: 978-3-95850-521-6

PDF-eBook-ISBN: 978-3-95850-021-1

Druck/Herstellung: Diplomica® Verlag GmbH, Hamburg, 2014

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden und die Diplomica Verlag GmbH, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Alle Rechte vorbehalten

© Diplomica Verlag GmbH

Hermannstal 119k, 22119 Hamburg

<http://www.diplomica-verlag.de>, Hamburg 2014

Printed in Germany

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	I
Abbildungsverzeichnis.....	III
Abkürzungsverzeichnis.....	IV
Tabellenverzeichnis	V
1 Einleitung	1
1.1 Podcasting – Was ist das?	1
1.2 Potenziale und Anwendungsmöglichkeiten von Podcasts in der Aus- und Weiterbildung – Vision und Realität.....	2
1.3 Problemstellung.....	4
2 Theoretische Grundlagen für den Einsatz von Podcasts in pädagogischen Kontexten	6
2.1 Kognitionspsychologische Grundlagen – Konzepte auditiver Wahrnehmung, auditiver Aufmerksamkeit und Informationsverarbeitung	6
2.2 Von der Psychologie des Hörens zur Pädagogik des Zuhörens.....	18
2.2.1 Vom Hören zum Zuhören.....	18
2.2.2 Das Zuhören - Implikationen für das Lehren und Lernen	21
2.3 Didaktische Umsetzung – Storytelling als Möglichkeit eines Einsatzes von Podcasts im Rahmen von Blended Learning	26
3 Entwicklung von Kriterien zur Bewertung und effektiven Ausgestaltung von Podcasts – Pädagogische Perspektive	33
3.1 Grundlagen der Gestaltung und Bewertung von textbasierten Lernangeboten.....	33
3.2 Sprachliche und strukturelle Gestaltung von Podcasts	39
3.2.1 Zuhörerorientierte Texte – Wortwahl, Satzgestaltung, Textstruktur.....	39
3.2.2 Zuhörerorientierte Strukturierung von Podcasts auf einer Makroebene nach pädagogischen Prinzipien.....	47

3.3	Inhaltliche Gestaltung von Podcasts	51
3.4	Förderung von Zuhörfertigkeiten durch Podcasts.....	54
3.5	Kriterienkatalog für die Bewertung und Ausgestaltung von Podcasts aus einer pädagogischen Perspektive	59
4	Erstellen eines Podcasts für den Einsatz in der beruflichen Weiterbildung unter Anwendung des erarbeiteten Kriterienkatalogs – „Spannungen beim Thema Klima“	61
4.1	Rahmenbedingungen für die Produktion und den Einsatz des Podcasts.....	61
4.2	Didaktisch-methodische Ausgestaltung anhand des Kriterienkatalogs	62
4.2.1	Makro-strukturelle Textgestaltung	62
4.2.2	Inhaltliche Textgestaltung	64
4.2.3	Die abschließende Ausgestaltung des Podcasts unter Berücksichtigung der sprachlichen Anforderungen an zuhörerorientierte Texte	66
5	Zusammenfassung und Ausblick.....	72
6	Literaturverzeichnis.....	74

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Dichotisches Hören (Styles, 2005, S.188)	9
Abbildung 2: Broadbents Flaschenhalsmodell der Aufmerksamkeit (modifiziert und vereinfacht nach Broadbent, 1958, S.299)	10
Abbildung 3: Kahnemans Kapazitätsmodell (1973; aus Trini, 2005, S.17)	13
Abbildung 4: Übersicht über die Wirkungszusammenhänge der erörterten Konzepte	32
Abbildung 5: Atkinson und Shiffrins Modell des menschliches Gedächtnisses (1968; vereinfachte Darstellung aus Styles, 2005, S.245)	36
Abbildung 6: Brownells HURIER Model of Listening (1986; aus Brownell, 1994, S.5)	55
Abbildung 7: Vollständige Übersicht über die Wirkungszusammenhänge der vorgestellten Konzepte und die abgeleiteten Gestaltungsprinzipien für das Storytelling	60

Abkürzungsverzeichnis

RSS Real Simple Syndication

XML..... eXtensible Markup Language

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Kriterienkatalog zur Gestaltung von Geschichten für Podcasts	59
Tabelle 2: Sequenzierung der Lerninhalte für den Podcast	63

1 Einleitung

1.1 Podcasting – Was ist das?

In der Diskussion um die Potenziale des Lehrens und Lernens mit neuen Medien werden regelmäßig neue Entwicklungen aufgegriffen. Seufert (2007) sieht in der kritischen Reflexion der aktuellen Trends („Trend Catching“) eine wichtige Aufgabe der Bildungsverantwortlichen verschiedenster Bildungseinrichtungen (S.2).

„Podcasting“ stellt einen dieser neuen Trends dar. Podcasts sind Audiodateien (z.B. im MP3-Format), die über das Internet verbreitet werden. Die Besonderheit von Podcasts besteht darin, dass sie gewöhnlich regelmäßig aktualisiert werden und über einen RSS-Feed¹ abonniert werden können. Ein geeignetes Programm, ein sogenannter „Podcatcher“, ruft die neuesten Inhalte bei Bedarf automatisch ab. Podcasting² wird aufgrund dieser Charakteristika auch als Internetradio-on-demand bezeichnet (Meier, 2007, S.90-91).

Der Begriff Podcasting ist aus dem Namen des populärsten MP3-Players, dem iPod von Apple, sowie dem englischen Wort „to broadcast“ („funken“ oder „senden“) abgeleitet worden. Grundsätzlich hat Podcasting aber nichts mit dem iPod zu tun. Podcasts können auf jedem MP3-Player oder einfach auf dem Computer abgespielt werden (Rubens, 2006, S.IX).

In den letzten Jahren entwickelte sich Podcasting zunehmend zu einem Massenphänomen. Erzielte eine Google-Suche zu diesem Begriff im September 2004 gerade einmal 26 Treffer, so ist die Anzahl der Einträge innerhalb von zwei Jahren auf über 120 Millionen Einträge angestiegen (Rubens, 2006, S.XI).

¹ Ein RSS-Feed („Real Simple Syndication“) ist eine Art digitaler Umschlag für eine Datei und enthält Informationen (z.B. Publikationsdatum, Titel, nähere Beschreibungen) in einer XML-Struktur, die einen automatischen Abruf bei Aktualisierung ermöglichen.

² Der Begriff Podcasting umfasst den gesamten Prozess der Produktion und Verbreitung von Audiodateien über das Internet. Der Terminus Podcast hingegen repräsentiert die eigentliche Audiodatei inklusive des RSS-Feed als besonderes Merkmal. Da speziell die Audiodatei im Zentrum des didaktisch-methodischen Handelns steht, wird im Verlauf des Buches hauptsächlich der Begriff Podcast verwendet.